

Zwischen Sisikon und Flüelen verkehrt jetzt ein grösseres Schiff



Das Motorschiff MS Weggis unterwegs auf dem Vierwaldstättersee. Zwischen Sisikon und Flüelen steht für Pendler nun am Montagmorgen ein grösseres Schiff zur Verfügung. (Bild: Keystone/Urs Flüeler, 17. Juli 2018)

AXEN-SPERRUNG · Wegen der grossen Nachfrage stellt der Kanton Uri für Pendler aus Sisikon montags ein grösseres Schiff zur Verfügung. Die Bahnverbindungen von und nach Uri bleiben unverändert.

(pd/MZ) Die Axenstrasse zwischen Sisikon und Tellsplatte ist seit dem Felssturz am 28. Juli aus Sicherheitsgründen für den Strassenverkehr voraussichtlich bis Mitte September gesperrt. Umleitungen über Luzern und via A2 sind signalisiert. Auch der Weg der Schweiz ist zwischen Sisikon und Tellsplatte nicht passierbar. Die Arbeiten oben im Gumpischtal laufen unverändert auf Hochtouren.

«Der Kanton Uri ist mit der S-Bahn und den Interregio-Verbindungen weiterhin gut und problemlos erreichbar», schreibt die Volkswirtschaftsdirektion in einer Mitteilung. Jeweils Dienstag bis Samstag setzen die SBB während der Sperrung am frühen Morgen einen Zusatzzug ein (Abfahrt in Erstfeld: 04.47 Uhr; Abfahrt in Arth-Goldau: 05.21 Uhr). Die Anschlüsse auf Bus und Bahn in Flüelen sind gewährleistet.

An Montagen kann der Frühzug wegen Unterhaltsarbeiten auf der Gotthardstrecke nicht geführt werden. Wegen der grossen Nachfrage verkehrt daher montags bis auf Weiteres ein grösseres Schiff zwischen Sisikon und Flüelen. In Flüelen fährt das Schiff um 05.20 Uhr (Tourismussteg) ab. In Sisikon ist die Abfahrt um 05.49 Uhr (Schiffstation).

Diesen Artikel finden Sie auf Bote der Urschweiz Online unter:

<https://www.bote.ch/nachrichten/zentralschweiz/uri/zwischen-sisikon-und-flueelen-verkehrt-groesseres-schiff;art97,1192373>